

Absolvententreffen FGP 2013

Am Freitag, den 20.09.2013 findet von 09.00 bis 12.00 Uhr das AbsolventInnentreffen der FamiliengesundheitspflegerInnen in der DBfK-Bundesgeschäftsstelle statt. Bitte melden Sie sich per E-Mail unter dbfk@dbfk.de an. Die Teilnahme ist kostenlos.



Veranstalter und Referenten

Der Deutsche Berufsverband für Pflegeberufe (DBfK) ist die berufliche Interessenvertretung der Krankenpflege, der Altenpflege und der Kinderkrankenpflege. Der DBfK ist deutsches Mitglied im International Council of Nurses (ICN), der European Federation of Nurses Associations (EFN) und Gründungsmitglied des Deutschen Pflegerates (DPR). Als „WHO Collaborating Center Pflege“ hat der DBfK am internationalen Pilotprojekt zur Family Health Nurse teilgenommen und die Familiengesundheitspflege in Deutschland eingeführt.

Referent/innen:

- Carola Stenzel** Referentin für ambulante Pflege und Altenhilfe, DBfK Bundesverband Berlin
- Markus Kuchnicak** Diplom-Psychologe, Kommunikationstrainer, Berlin
- Patricia Drube** Referentin für Altenpflege und ambulante Pflege, DBfK Nordwest, Bad Schwartau
- Tanja Segmüller** Pflegewissenschaftlerin, MScN, private Universität Witten/Herdecke, Gesundheits- und Krankenpflegerin
- Stephan Scheer** Abteilungsleiter "Pflege/Häusliche Krankenpflege" der Hauptverwaltung der BARMER GEK, Wuppertal

Fachtagung

Familiengesundheitspflege und Pflegeberatung



Donnerstag, 19. September 2013
10.00 Uhr - 16.00 Uhr

Bundesgeschäftsstelle des DBfK
10559 Berlin, Alt-Moabit 91

Gefördert von der
Robert Bosch Stiftung

Stark für
die Pflege



Stark für
die Pflege



Die Fachtagung

Der Deutsche Berufsverband für Pflegeberufe e.V. (DBfK) lädt ein zu der **Fachtagung Familiengesundheitspflege und Pflegeberatung**. Die Veranstaltung richtet sich an Familiengesundheitspfleger/innen (nach dem WHO-Curriculum Family Health Nurse) und an Pflegeberater/innen sowie an alle Interessierten.

Mit der steigenden Zahl Pflegebedürftiger steigt auch der Beratungsbedarf rund um das Thema Pflege. Seit Januar 2009 besteht infolge des Pflege-Weiterentwicklungsgesetzes (PFWG) ein Rechtsanspruch auf Pflegeberatung nach § 7a SGB XI. Durch das Pflege-Neuausrichtungsgesetz (PNG) wurde dieser Anspruch konkretisiert.

Darüber hinaus gibt es bei privat pflegenden Personen einen wachsenden Bedarf nach Unterstützung, Alltagsstrukturierung, Aufbau von Hilfenetzwerken, Gesundheitsförderung und Entlastung. Dieser Bedarf wird, je länger das Pflegearrangement besteht, immer größer.

In diesem beruflichen Feld bewegen sich die Familiengesundheitspfleger/innen und Pflegeberater/innen. Die Fachtagung informiert umfassend zu den Fragen: Welche Möglichkeiten bietet das Pflege-Neuausrichtungsgesetz (PNG)? Wie gehe ich mit schwierigen Klienten um und welche Chancen und Risiken bietet die Freiberuflichkeit in der Pflege? Ein Vertreter der BARMER GEK wird aus Sicht der Pflegekasse darstellen, welche Rolle Familiengesundheitspflegende und Pflegeberater heute und zukünftig in der Gesundheitsversorgung übernehmen sollten.

Nutzen Sie die Gelegenheit und informieren sich über die praktische Umsetzung gesetzlicher Neu-Regelungen und aktuelle Trends im Gesundheitswesen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Christel Bienstein
Präsidentin

Programm 19.09.2013

10:00 Uhr **Registrierung und Kaffee**

10.30 Uhr **Begrüßung**
Franz Wagner, DBfK
Moderation
Andrea Weskamm, DBfK

PNG aktuell: Stand und Auswirkungen auf die praktische Arbeit in der Beratung
Carola Stenzel, DBfK Bundesverband Berlin

Der „schwierige“ Klient/der „schwierige“ Angehörige
Markus Kuchnicak, Diplom-Psychologe, Berlin

12.15-12.45 Uhr **Mittagspause**

12.45 Uhr **Freiberuflichkeit in der Pflege – Chance oder Risiko?**
Patricia Drube, DBfK-Nordwest, Bad Schwartau

Kollegiale Beratung in der Pflege
Tanja Segmüller, Pflegewissenschaftlerin, Uni Witten/Herdecke

14.30-15.00 Uhr **Kaffeepause**

15.00–15.45 Uhr **Aus Sicht der Kasse: Rolle der Familiengesundheitspflege und Pflegeberatung in der Gesundheitsversorgung**
Stephan Scheer, Abteilungsleiter Pflege/Häusliche Krankenpflege der Hauptverwaltung der BARMER GEK, Wuppertal

15.45 – 16.00 Uhr **Zusammenfassung & Perspektiven**

Franz Wagner
Andrea Weskamm

Informationen und Anmeldung

Termin: 19. September 2013

Ort: DBfK-Bundesgeschäftsstelle
Alt-Moabit 91
10559 Berlin

Tagungsbeitrag 50 €.

Bitte melden Sie sich bis zum 05. September 2013 **online** unter www.familiengesundheitspflege.de oder per **E-Mail** an dbfk@dbfk.de an.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Mit der Anmeldung wird der **Tagungsbeitrag** in Höhe von **50 € fällig**. Erst nach Eingang der Überweisung ist Ihre Anmeldung verbindlich.

Bitte überweisen Sie den Tagungsbeitrag auf das Konto der

- ... Agnes Karll Gesellschaft für Gesundheitsförderung und Pflegeforschung gGmbH Berlin
- ... Kontonummer 7278700
- ... BLZ 370 205 00
- ... Bank für Sozialwirtschaft Köln
- ... Stichwort: **Fachtagung FGP und PB**

Es werden **keine Anmeldebescheinigungen** versandt. Bei Rücktritt ab einer Woche vor der Veranstaltung kann der Teilnehmerbeitrag nicht zurück erstattet werden.

Anreise

Die Bundesgeschäftsstelle ist bequem vom Flughafen Tegel mit dem Bus TXL (Haltestelle Kleiner Tiergarten), oder mit der U9 (Haltestelle Turmstraße), oder mit der S-Bahn S5, S7, S75, S9 (Haltestelle Bellevue) zu erreichen. Ausführliche Tipps für die Anreise finden Sie hier <http://www.dbfk.de/verband/bundesverband/anreise.php>

DBfK-Bundesverband
Alt-Moabit 91, 10559 Berlin
Tel 030/219157-0
Fax: 030-219157-77